



Klinikum Landkreis Tuttlingen erhöht Sicherheit in der Patientenidentifikation

Von *mediaform*

Erstellt am 9 Aug 2011 - 20:02

Sichere Patientenidentifikation im Klinikum Landkreis Tuttlingen – ab September 2011 führen die Gesundheitszentren Tuttlingen und Spaichingen eine stationsübergreifende Armbandlösung zur sicheren Patientenidentifikation ein. Nach der erfolgreichen Einführung auf der Neugeborenen Station hat sich die Klinikleitung für die angenehm zu tragenden Armbänder an beiden Gesundheitszentren entschieden.

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen versorgt jährlich mehr als 15.000 stationäre und über 36.000 ambulante Patienten. "Mit der neuen Lösung gewährleisten wir eine konsequent hohe Qualität in der Patientenversorgung", erläutert Klinikdirektor Eberhard Fricker den Einsatz. "Über die Armbänder kann jederzeit die Identität eines Patienten bei allen Behandlungsschritten festgestellt werden – etwa bei der Medikamentenvergabe, bei Operationen oder Bluttransfusionen. Große Vorteile ergeben sich darüber hinaus bei der Betreuung von Menschen mit Orientierungsschwierigkeiten oder Patienten ohne Bewusstsein".

Mit der Einführung der Patientenarmbänder folgt das Klinikum Landkreis Tuttlingen einer Empfehlung des Aktionsbündnisses Patientensicherheit, das sich zum Ziel gesetzt hat, Lösungen zur Patientensicherheit zu erarbeiten. Das Patientenarmband ist hierbei ein wesentlicher Bestandteil.

Sobald ein Patient ins Klinikum kommt – ob über die Anmeldung, die Ambulanz oder direkt auf Station – bekommt er ein Armband mit einem Code, einer Fallnummer, dem eigenen Namen, Geburtsdatum und Geschlecht ums Handgelenk gebunden. Mögliche Bedenken zum Tragekomfort zerstreut Herr Fricker: "Nach den sehr guten Erfahrungen auf der Neugeborenen Station ist die Identifikation aller Patienten der logische Schritt zur Umsetzung unserer Qualitätsanforderungen. Alle Armbänder sind nach den strengen Kriterien für Medizinprodukte geprüft und erfüllen die ISO 10993-5:1999 Richtlinien. Sie sind allergologisch sowie toxikologisch vollkommen unbedenklich."

Mediaform Informationssysteme GmbH

Die Mediaform Informationssysteme GmbH ist ein führender Lösungsanbieter im Bereich der Datenerfassung und Produktkennzeichnung und unterstützt über 1400 Einrichtungen in Europa. Als nationaler Marktführer entwickelt Mediaform im Unternehmensbereich „Health Care“ Softwareprodukte zur Formular-Datenerfassung und Archivierung sowie innovative Sicherheitslösungen zur Patientenidentifikation. Mit dem Vertrieb und der Integration von barcodegestützten Identifikations- und Datenerfassungslösungen, sowie der Herstellung anspruchsvoller Etiketten- und Verbrauchsmaterialien rundet der Unternehmensbereich „Barcode Solutions“ das Portfolio ab. Informationen über Mediaform finden Sie im Internet unter: <http://www.mediaform.de> [1].

Kontakt

Mediaform Informationssysteme GmbH

René Zäske

Borsigstraße 21

21465 Reinbek

Telefon: 040/727360-37

Fax: 040/727360-27

E-Mail: r.zaeske@mediaform.de [2]



Internet: www.mediaform.de [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 23:33): <http://medkom24.eu/node/14860>

Links:

[1] <http://www.mediaform.de>

[2] <mailto:r.zaeske@mediaform.de>